

Zeitschrift: Wohnen

Herausgeber: Wohnbaugenossenschaften Schweiz; Verband der gemeinnützigen Wohnbauträger

Band: 68 (1993)

Heft: 4

Artikel: Energie und Raumharmonie

Autor: Oertig, Bernhard

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-106002>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Energie und Raumharmonie

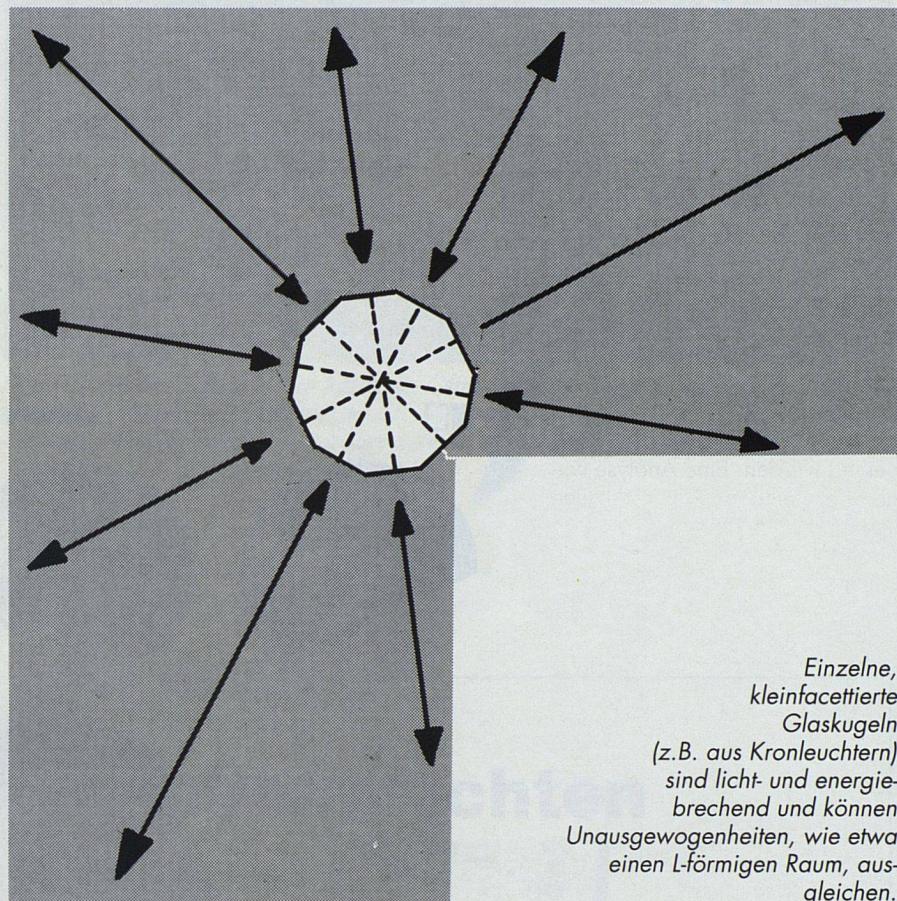
Gibt es Schwingungen und Energien, die von einem Haus oder einem einzelnen Wohnraum ausgehen, die naturwissenschaftlich nicht fassbar sind? Mit solchen umstrittenen Fragen befassen sich die Raumenergie und die Raumharmonie. Nach Ansicht unseres Autors werden Raumenergien vom Menschen unbewusst aufgenommen und beeinflussen sein Wohlergehen und seine Vitalität – ein kurzer Exkurs über die Grenzen des konkret Wahrnehmbaren hinaus.

In jedem Menschen pulsiert eine persönliche Energie. Dieser menschliche Energiekörper wird von äusseren Energien umgeben und teilweise sogar durchdrungen. Auch die persönliche Schwingung des Menschen wirkt in die äusseren Schwingungen hinein, und vermag diese, vor allem in geschlossenen Räumen, zu beeinflussen.

Man fühlt sich nicht in allen Räumen gleich wohl. Wie jeder Mensch, so hat auch jeder Raum seine eigene, spezielle Ausstrahlung. Betritt man ein Zimmer, so teilt sich einem diese Schwingung als gutes oder ungutes Gefühl mit. In extremen Fällen kann ein Raum geradezu abstoßen – oder, bei längerem Aufenthalt, sogar krank machen. Dies kommt daher, weil der menschliche Energiekörper mit seinen Einzelteilen Körper, Seele und Geist von den Raumenergien berührt, durchdrungen und dann beeinflusst wird.

Räume prägen Menschen

Mit etwas Aufmerksamkeit kann jeder solche Erfahrungen machen. In der Regel unterscheidet der Mensch zwischen den Energieschwingungen, die in seinem Körper pulsieren und denen, welche ausserhalb seines Körpers sind. Ihr gegenseitiges Beeinflussen und Durchdringen wird meist als nichtexistent oder nur von unter-



Einzelne, kleinfacetzierte Glaskugeln (z.B. aus Kronleuchtern) sind licht- und energiebrechend und können Unausgewogenheiten, wie etwa einen L-förmigen Raum, ausgleichen.

geordneter Bedeutung gewertet. Dass Räume Menschen und Menschen Räume prägen, kann dem guten Beobachter dennoch nicht entgehen.

Aufbauende, sowie abbauende Raumenergie kann durch vielerlei Umstände in Schwingung gebracht werden. So wird die Energie geprägt durch die Form des Raumes. Jeder Hohlraum ist wie ein Resonanzkörper, in dem die Energie schwingt. Ist der Resonanzkörper wohl geformt, ist auch die Schwingung der Energie im betreffenden Raum gut. Gibt der Resonanzkörper durch eine ungeeignete Form Misstöne von sich, so ist die entsprechende Schwingung nicht förderlich für den Menschen, der sich in diesem Raum aufhält. L-förmige Zimmergrundrisse bergen zum Beispiel etwas Fehlendes oder Unausgewogenes in sich, und dreieckige Grundformen, sowie abgeschrägte Zimmerdecken lassen die Raumenergie nicht frei zirkulieren.

Elektrizität

Für die Raumharmonie sind auch die verwendeten Baumaterialien von grosser Wichtigkeit. Schädliche Chemikalien, die bei der Produktion von Baumaterialien und Inneneinrichtungen verwendet wurden, können über längere Zeit in die Raumluft ausgasen und sich als gesundheitsschädigend erweisen. Weiter beeinflusst jedes elektrische Gerät und jede elektrische Leitung die Raumenergie und Raumharmonie. Die elektrischen Wechselfelder, die sich aufbauen, können sich unter bestimmten Voraussetzungen zu einem regelrechten Elektrosmog zusammenballen. Am offensichtlichsten zeigt sich diese schädigende Wirkung bei eingebauten Radios und elektrischen Uhren am Kopfende von Betten. Dass geopathische Reizzonen die Schwingung in Räumen prägen, ist naheliegend. Man kann darum nicht von vornherein ausschliessen, dass Menschen, die sich lange Zeit

Bernhard Oertig, Berater für Raumenergie und Raumharmonie

Literaturhinweise: Sarah Rossbach «Wohnen ist Leben»/Ferry Hirschmann «Strahlen, die gesunde Energie»/Tom Graves «Pendel und Wünschelrute»

am selben, verstrahlten Platz (z.B. im Bett) aufzuhalten, möglicherweise auch in ihrem Wohlbefinden und in ihrer Gesundheit beeinträchtigt werden.

Auch Farben beeinflussen die Raumenergie nachhaltig. Sie begleiten uns in jede Lebenslage hinein, ohne dass wir uns dessen bewusst sind. Das Wirken der Farben ist viel tiefgründiger und interessanter, als man gemeinhin annimmt. Für die Raumenergie und Raumharmonie haben die einzelnen Farben mannigfaltige Wirkungsweisen, je nachdem, wie und wofür sie eingesetzt werden. Selbstverständlich beeinträchtigen noch viele andere Umstände die Schwingungen in Räumen, so die Anordnung des Mobiliars, die Lichtkultur, Fenster, Türen.

Machen Räume krank?

Viele menschliche Probleme, und auch viele Krankheitsbilder könnten besser verstanden werden, wenn die Raumverhältnisse, in denen Menschen leben und arbeiten, berücksichtigt und bei Bedarf verbessert würden. Eine Analyse von in Frage kommenden Räumlichkeiten kann Empfehlungen geben, wie die Energieschwingungen in Räumen verstärkt, in Harmonie gebracht, oder abgeleitet werden können. Dies ist mittels kleiner, einfacher Änderungen möglich:

- Bei Erdstrahlen sollte das Bett aus der verstrahlten Zone geschoben werden. Da Hauskatzen Strahlensucher sind und sich immer auf geopathischen Reizzonen niederlassen, zeigen Katzen mit ihren bevorzugten Ruheplätzen an, wo Erdstrahlen sind. Hunde dagegen sind Strahlenflüchter und ruhen nie auf Reizzonen.
- Mit gut plazierten Spiegeln kann die Raumschwingung angehoben und gleichmäßig verteilt werden. Spiegel vermögen ungleichmäßig geformte Räume auszugleichen. An engen, verwinkelten Plätzen kann ein Spiegel den Fluss der Energien fördern und den optischen Eindruck von Licht und Weite hervorrufen. An einer der Eingangstür gegenüberliegenden Wand macht ein angebrachter Spiegel optisch tief und gibt dem Eintretenden das Gefühl, nicht von einer Wand empfangen zu werden.
- Es ist wichtig, dass jedes elektrische Gerät, das nicht im Gebrauch ist, von der Hauptleitung getrennt wird. Netzfrequenzschalter können einzelne Zimmer oder ganze Hausteile vom Stromnetz trennen.
- Die Farbe Blau in einem Schlafzimmer lässt den Menschen tiefer ausruhen als die Farbe Rot, und vielleicht wird

Feng-Shui

Als alltäglicher Begriff in vielen Teilen Chinas heisst Feng-Shui wörtlich «Wind und Wasser». Feng-Shui ist eine uralte Mischung von Kunst und Wissenschaft. Sein Ziel ist es, Gebäude, Räume und Möbel auf die vorteilhafteste Weise zu arrangieren, um maximale Harmonie der Menschen zu erreichen. Feng-Shui geht davon aus, dass unsere Umwelt direkte Auswirkungen auf unser Wohlbefinden haben kann.

durch das Ersetzen eines Spannepicths oder eines Möbelstückes erreicht, dass weniger schädliche Lösungsmittel oder Formaldehyd in die Raumluft abgegeben werden.

Das Verändern von Raumenergie ist ein lebendiger, jedoch nicht immer greifbarer Vorgang. Teile davon stützen sich auf keine Wissenschaft im Sinne unserer Naturwissenschaft, sondern auf jahrtausende alte Erfahrungen und Überlieferungen. Schon bei der Planung von Gebäuden und Umbauten kann Raumenergie und Raumharmonie angewendet werden. Ein systematisches Durchkontrollieren von Wohn- und Geschäftsräumen ist bei häufigen Problemen der Bewohner, bei viel Streit, Krankheiten und anderen Unerklärbarkeiten zu empfehlen.

Erneuern? Erneuern!

